



ZIGARETTENAUTOMATEN SERIEN N und NB



A.u.S. Spielgeräte GesmbH
Scheydgasse 48 A-1210 Wien
Tel. +43-1-271 66 00 Fax. +43-1-271 66 00 75
E-mail: verkauf@aus.at
<http://www.aus.at> <http://www.garlando.at>
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-18 und Fr. 9-17 Uhr

BETRIEBSANLEITUNG

MANUAL REF. 81003520-0; EDITADO MAYO 2000



A.u.S. Spielgeräte GesmbH
Scheydgasse 48 A-1210 Wien
Tel. +43-1-271 66 00 Fax. +43-1-271 66 00 75
E-mail: verkauf@aus.at
<http://www.aus.at> <http://www.garlando.at>
Öffnungszeiten: Mo-Do 9-18 und Fr. 9-17 Uhr

Diese Betriebsanleitung enthält Informationen die Privateigentum darstellen, und urheberrechtlich geschützt sind.

Alle Rechte vorbehalten. Fotokopien, Vervielfältigungen oder Übersetzungen dieser Betriebsanleitung oder Teile dieser Betriebsanleitung in eine andere Sprache, ohne die vorherige schriftliche Einwilligung durch **AZKOYEN** sind nicht erlaubt.

AZKOYEN behält sich das Recht vor, ohne vorherige Benachrichtigung, Verbesserungen dieses Modells einzuführen, die sich aus der stetigen Forschungsarbeit ergeben können.

1997 **AZKOYEN**, Alle Rechte vorbehalten

AZKOYEN garantiert, daß diese Automaten den folgenden EG-Richtlinien entsprechen:

EG-Richtlinie CE über Automaten DSM 89/392/CEE und ihre Modifikationen

EG-Richtlinie CE über Niederspannung DBT 73/23/CEE und ihre Modifikationen

EG-Richtlinie CE über elektromagnetische Kompatibilität EMC 89/336/CEE und ihre Modifikationen.



Nummerische Eingabe

- A - erhöht die Einheiten.
- B - erhöht die Zehner-Stellen.
- C - erhöht die Hunderter-Stellen.
- D - erhöht die Tausender-Stellen.

Alphanummerische Eingabe

- A - ein Zeichen vorwärts.
- B - ein Zeichen rückwärts.
- C - löscht das eingegebene Zeichen und gibt das nächste Zeichen ein.
- RÜCKGABETASTE-** beendet die Eingabe und bestätigt das eingegebene Wort.

Optionseingabe

- Taste A** und **Taste B**- wechselt zwischen Ja und Nein.
- Taste D**- bestätigt die Option auf dem Display.

Grundmenü

- A - um ins Grundmenü einzusteigen (wenn Sie bereits im Grundmenü sind):
- A- oder **RÜCKGABETASTE-** vorwärts
- B - rückwärts
- C - um aus der Funktion auszusteigen

Programmierung jeder Funktion

- C - (Drücken Sie die Taste C länger als 5 Sekunden) Um den Automaten zu programmieren, geben Sie entsprechend der numerischen Eingabe die jeweilige Funktion ein, nachdem auf dem Display "**Funktion 000**" erscheint.

RÜCKGABETASTE- um die ausgewählte Funktion zu verändern.

Reset

- A - um in die Programmierung zu gelangen.
- C - mehrmals drücken um den Automaten wieder in Betrieb zu nehmen.

TABELLE MAßE UND GEWICHTE		TABELLE MAßE UND GEWICHTE		TABELLE MAßE UND GEWICHTE		TABELLE MAßE UND GEWICHTE	
1	2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15	16
17	18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31	32
33	34	35	36	37	38	39	40
41	42	43	44	45	46	47	48
49	50	51	52	53	54	55	56
57	58	59	60	61	62	63	64
65	66	67	68	69	70	71	72
73	74	75	76	77	78	79	80
81	82	83	84	85	86	87	88
89	90	91	92	93	94	95	96
97	98	99	100	101	102	103	104
105	106	107	108	109	110	111	112
113	114	115	116	117	118	119	120
121	122	123	124	125	126	127	128
129	130	131	132	133	134	135	136
137	138	139	140	141	142	143	144
145	146	147	148	149	150	151	152
153	154	155	156	157	158	159	160
161	162	163	164	165	166	167	168
169	170	171	172	173	174	175	176
177	178	179	180	181	182	183	184
185	186	187	188	189	190	191	192
193	194	195	196	197	198	199	200

HINWEISE 3

In der Betriebsanleitung benutzte Symbole 3

Kapitel 1. Aufstellung und Inbetriebnahme 4

- 1.1. Elektrischer Anschluß 4
- 1.2. Höhenausgleich 4
- 1.3. Einschalten 5
- 1.4. Füllen des Wechselgeldrückgabefachs 5
- 1.5. Füllen der Warenschächte 6
- 1.6. Zuordnung von Schächten und Produktauswahl 6
- 1.7. Kontrolle und Inbetriebnahme 6

Kapitel 2. Ablauf eines Verkaufsvorganges 7

Kapitel 3. Beschreibung des Automaten 8

- 3.1. Warenschächte 8
- 3.2. Auswurfsmechanismus, Funktionsweise 10
- 3.3. Münzannahme- und Münzrückgabesystem 11
- 3.4. Füllen des Wechselgeldfachs 12
- 3.5. Werbung 13

Kapitel 4. Programmierung 14

- 4.1. Was bedeutet Programmierung ? 14
- 4.2. Womit wird programmiert ? 14
- 4.3. Grundmenü 16
- 4.4. Programmierung der Funktionen 17 - 29

Kapitel 5. Störungsbeseitigung und Wartung 30

- 5.1. Totalausfall, Automat außer Betrieb 30
- 5.2. Teilstörungen 31
- 5.3. Mögliche Zwischenfälle während eines Verkaufsvorganges 31
- 5.4. - Etiketten- und Preisschilder wechseln 32
- 5.5. Anpassung an unterschiedliche Produktgrößen 32
- 5.6. Außenreinigung 33


Kapitel 6. Allgemeine Daten 34


- 6.1 - Verkauf 34
- 6.2 - Warenschächte 34
- 6.3. - Preise 35
- 6.4 - Technische Daten 35
- 6.5 - Abmessungen und Gewichte 35
- 6.6. - Arbeitstemperatur 35
- 6.7. - Maximalneigung 35


TABELLE MAßE UND GEWICHTE 36


HINWEISE

In der Betriebsanleitung benutzte Symbole


 Handhaben Sie keine Bestandteile des Automaten die mit diesem Symbol für Hochspannung versehen sind, da dies gefährlich für Sie sein könnte. Diese Bestandteile der Maschine dürfen nur durch den Kundendienst gehandhabt werden.

 Dieses Symbol weist Sie darauf hin, daß das im folgenden Erklärte von besonderer Bedeutung ist.


 Dieses Symbol weist Sie darauf hin, daß es zu diesem Thema noch detailliertere Anweisungen in der Betriebsanleitung gibt.


 Dieses Symbol weist Sie darauf hin, daß es einen Hinweis auf die Programmierung gibt.

Zugang zum Programmieren

 **Ebene 0.** Dateneingabe

 **Ebene 1.** Programmänderung und Datenkonfiguration

 **Ebene 2.** Nur durch Kundendienst

 Dieses Symbol weist Sie darauf hin, daß diese Funktion mit der Datenverarbeitung in Zusammenhang steht.

Dies ist ein Klasse **A** Gerät. Im häuslichen Bereich kann diese Gerät den Radioempfang stören. In diesem Fall kann der Betreiber die notwendigen Maßnahmen ergreifen.



 Diese Automaten dürfen nicht an Orten aufgestellt werden wo sie mit Spritzwasser in Berührung kommen könnten, noch dürfen sie mit Wasser gereinigt werden. Siehe Punkt 5.6 **Äußere Reinigung**


TABELLE MAßE UND GEWICHTE

		series N											
		N61			N74			N87			N100		
		Wand	Hoch	Niedrig	Wand	Hoch	Niedrig	Wand	Hoch	Niedrig	Wand	Hoch	Niedrig
Höhe		1.087	1.345	1.495	1.087	1.345	1.495	1.087	1.345	1.495	1.087	1.345	1.495
Breite		610			740			870			1.000		
Tiefe		einfach	doppelt	dreifach	einfach	doppelt	dreifach	einfach	doppelt	dreifach	einfach	doppelt	dreifach
Wand		452	592	732	452	592	732	452	592	732	452	592	732
Stand. hoch		57	-	-	64	-	-	70	-	-	81	-	-
Stand. niedrig		64	80	97	74	92	113	84	104	155	97	118	118
		62	78	95	72	90	110	81	101	152	93	114	183
Gewicht (kg) Maße (mm)													


6.3. - Preise

 Die Programmierung des Automaten erfordert, daß jedes Produkt einen Verkaufspreis hat. Grundsätzlich muß die Geldeinheit die selbe sein, die der Automat als Mindestwert wieder zurückgibt.


6.4 - Technische Daten

 Siehe Plakette.
Maximale Abweichung des Spannungswerts +- 10%.

6.5 - Abmessungen und Gewichte

 Siehe Tabelle Maße und Gewichte auf Seite 45.

6.6. - Arbeitstemperatur


 die geeignete Umgebungstemperatur liegt zwischen 0°C und 60°C, die relative Luftfeuchtigkeit zwischen 35% und 95%.

6.7. - Maximalneigung


Problemloser Betrieb bei einer maximalen Frontal- und Lateralneigung von 5°. Siehe Punkt 1.2.


Kapitel 1. Aufstellung und Inbetriebnahme


1.1. Elektrischer Anschluß

 Die Anschlußspannung muß dem auf der Plakette (Rückwand des Automaten) angegebenen Spannungswert entsprechen, bei einer maximalen Abweichung von 10%.

Der maximale Stromverbrauch ist ebenfalls der oben erwähnten Plakette zu entnehmen. Achten sie darauf, daß sowohl der elektrische Anschluß als auch der Stecker und der Automatikschalte für den entsprechenden Stromverbrauch des Automaten geeignet sind.

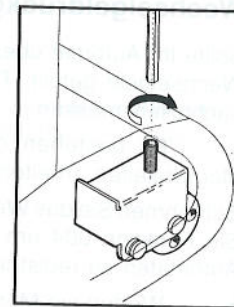
 **WICHTIG:** Der Automatenstecker ist geerdet. Es ist daher notwendig daß die Steckdose ebenfalls über eine ordnungsgemäße Erdung verfügt. Der Hersteller übernimmt keine Haftung, für den Fall daß die oben angegebenen Voraussetzungen nicht erfüllt worden sind.

 **ACHTUNG: Dieses Gerät verfügt über Bestandteile die unter gefährlicher Spannung stehen. Handhaben Sie keine Bestandteile des Automaten die mit diesem Symbol für Hochspannung versehen sind. Nur der Kundendienst ist dazu befugt.**
DAS ANSCHLUSSKABEL DARF NUR VON FACHTECHNIKERN AUSGETAUSCHT WERDEN

 Dies ist ein Klasse **A** Gerät. Im häuslichen Bereich kann diese Gerät den Radioempfang stören. In diesem Fall kann der Betreiber die notwendigen Maßnahmen ergreifen.

1.2 Höhenausgleich

Beachten Sie, daß die maximale Neigung für den Betrieb des Automaten sowohl frontal als auch seitlich 5° beträgt. Sobald sich der Automat am gewünschten Platz befindet, sei es ein Modell mit Fuß oder Unterschrank, können Sie die Höhe durch Verstellen der hinteren Stellfüße regulieren. Dazu benötigen Sie einen Imbusschlüssel Nr. 4.

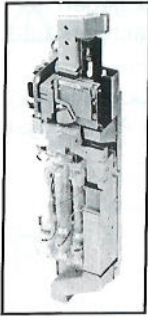


Wenn Sie den Automaten an der Wand befestigen möchten, bringen Sie zuerst die Halterung (4) an der Wand an.

Hängen sie dann den Automaten an, und vergewissern Sie sich, daß die sechs Hacken der Halterung am Möbel hängen. Bringen sie den Automaten vom Inneren des Schrankes mit M-8 Schrauben an (befinden sich im Zubehörbeutel), die Sie an den angeschweißten Befestigungsmuttern (3) anziehen.

3.3. Münzannahme- und Münzrückgabesystem

Die Automaten verfügen über ein System, das die eingeworfenen Münzen erkennt und mit ihnen umgeht. Dieses System bewertet die Münzen und schickt sie in den Münzbehälter oder in die Geldrückgabe. Gegebenenfalls wird Wechselgeld ausgegeben.



Die **Serie-N** verfügt über vier Münzannahme- und Münzrückgabesysteme:

- **Röhrensystem**

Die Münzen werden in senkrechten Röhren gesammelt und einzeln ausgegeben. Das System verfügt über drei Rückgeber für die entsprechenden Münzarten.

- **Hopper- oder Rotativsystem**

Dieses System besitzt einen Fülltrichter mit größerem Fassungsvermögen als das Röhrensystem. Die Münzen werden durch die Drehbewegung einer Scheibe entnommen. Durch sein Fassungsvermögen verfügt dieses System über eine größere Unabhängigkeit vom Nachfüllen mit Wechselgeld.

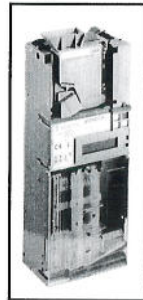


- **System ohne Rückgabe**

Die eingeworfenen Münzen werden einbehalten bis der Verkaufsvorgang beendet ist. Beim Kauf gehen die Münzen in den Münzbehälter; falls eine Geldrückgabe nötig ist, gehen die Münzen in die Münzausgabe.

- **System mit kompatibelem Münzbehälter**

Falls dies die Option Ihres Automaten sein sollte, und Ihr Automat nicht über ein Geldrückgabesystem von **AZKOYEN** verfügen sollte, vergewissern Sie sich, daß Ihr Automat die EG-Richtlinie CE über elektromagnetische Kompatibilität EMC 89/336/CEE und ihre Modifikationen erfüllt. Bitte beachten Sie die Betriebsanleitung die diesen Modellen beigefügt wird.



Alle Geldrückgabesysteme erfassen die jeweilige Münzmenge in ihren Rückgabemechanismen und übermitteln diese Information an den Automaten. Sollte der Automat über kein Wechselgeld verfügen sollte, werden automatisch Münzen in die Rückgabesysteme umgeleitet oder der Automat zeigt an, daß Wechselgeld benötigt wird.

- **Alternative Zahlungssysteme.**

Sie können in Ihrem Automaten andere als die oben beschriebenen Zahlungssysteme verwenden. Es gibt verschiedene Leser für Geldkarten, von Banken ausgestellte Karten oder Geldscheine. Wenn Sie einen dieser Leser in Ihrem Automaten benutzen möchten, informieren Sie sich bitte bei Ihrem Technischen Kundendienst, welcher für Sie in Frage kommt und wie dieser korrekt zu installieren ist.



475 PASSWORD

Password für Zugangsebenen.

Wählen Sie über die numerische Eingabe die Zugangsebene aus, in der Sie das Password ändern wollen. Der Automat fragt das alte, noch gültige Password für diese Zugangsebene ab. Geben Sie das Password ein, und drücken Sie danach die RÜCKGABETASTE. Der Automat bittet Sie um ein neues Password, um fragt zur Bestätigung das Password noch einmal ab. Geben Sie es erneut ein, und drücken Sie danach die RÜCKGABETASTE.



481 INFRAROT.AUSL. *Programmiert die Konfiguration der Infraroteingabe.*



482 RS-232AUSL. *Programmiert die Konfiguration des RS-232 Datenausgangs.*



483 MODEMAUSL. *Programmiert die Konfiguration des Modems.*

Näheres im entsprechendem Kit.

451 AUSWURF.PLAT. *Legt fest wieviele Auswerfergruppen vorhanden sind.*

Es wird programmiert welche Art von Karte an den Auswerfern installiert ist. Die Programmierreihenfolge ist: T. (Tür), G. (Schrank), M. (Automatengehäuse), M.S. (Halbschachtwand).

VORSICHT: Man muß den installierten Kartentyp und nicht die Anzahl angeschlossenen Schächte eingeben. Die gültigen Werte sind 5, 8, 9 und 13 (die Karte für 13 entsteht wenn man die Karten 8 und 5 verbindet). Falls die Karte nicht angeschlossen ist, geben Sie 255 ein. Falls Sie 0 eingeben erkennt der Automat selber die Karten. Danach fragt der Automat "Autokon. Sch?" (Automatische Konfiguration der Warenschächte). Entsprechend dem gewählten Eingabemodus, geben Sie Ja ein, falls Sie wünschen daß der Automat die angeschlossenen Warenschächte selber erkennt. Danach erscheint auf dem Display "Test Sch?" (Test der Auswurfmotoren). Geben Sie Ja ein, falls Sie wünschen daß der Automat alle Auswurfmotoren überprüft.

452 SUMMERE/N *Summer ein- oder ausschalten (Piepton beim Betätigen der Tasten).*

Geben Sie durch die Optionseingabe ein, ob bei jeder Betätigung der Tasten ein Piepton erscheint.

454 KARTENLESER *Kartenleser ein- oder ausschalten.*

455 SCHEINLESER *Scheinleser ein- oder ausschalten.*

Falls Ihr Automat über einen Kartenleser verfügt, geben Sie durch die Optionseingabe ein, ob dieser in Betrieb ist oder nicht.

470 MASCH.NUMMER *Programmiert die Automatennummer.*

472 HANDLERCODE *Programmiert den Betreibercode.*

Geben Sie zuerst die ersten vier Zahlen der Automatennummer ein, danach die nächsten vier.

474 ZUGANGSEBENE *Zugangsebenen für die Programmierung.*

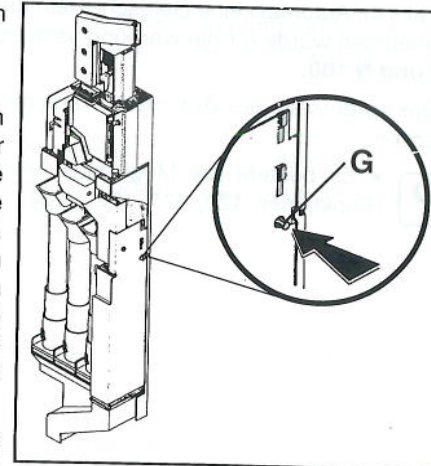
Geben Sie über die numerische Eingabe die gewünschte Zugangsebene ein. Falls Sie in eine höhere Zugangsebene gelangen wollen, bittet Sie der Automat um ein Passwort. Geben Sie das Passwort ein, und drücken Sie danach die RÜCKGABETASTE.

3.4. Füllen des Wechselgeldfachs

Alle Systeme versorgen sich selber mit dem nötigen Wechselgeld, indem Münzen entweder in den Münzbehälter oder in die Geldrückgabesysteme umgeleitet werden. Die nötigen Münztypen werden automatisch dadurch ersetzt, daß der Benutzer während des Verkaufsvorgangs Münzen in den Automaten einwirft, der Automat den jeweiligen Münztyp erkennt und ersetzt. Ansonsten müssen Sie als Betreiber die Münzen nachfüllen.

• Nachfüllen der Automaten mit Röhrensystem

Falls Ihr Automat über ein Röhrensystem verfügen sollte, und Ihnen das Display mitteilt, daß das nur noch wenig Wechselgeld vorhanden ist, öffnen Sie den Automaten und sehen Sie nach welche Röhre nicht mehr über genügend Wechselgeld verfügt. Drücken Sie den **Knopf (G)** um so den Rückgabemechanismus zu entnehmen, und füllen Sie die nötigen Münzen nach. Danach führen Sie den Rückgabemechanismus wieder in seine vorherige Position zurück, und vergewissern sich, daß das System eingerastet ist.



P Falls Sie die Beträge der Buchführung des Automaten einfügen wollen, beachten Sie Funktion 004.



• Nachfüllen des Hopper- oder Rotativsystems

Falls Ihr Automat über ein Hopper- oder Rotativsystem verfügen sollte, und kein Wechselgeld vorhanden ist, drücken Sie auf den "Entnahmeclip" unter dem Rückgeber (1) und ziehen Sie diesen aus dem Automaten. Nachdem Sie Wechselgeld nachgefüllt haben, führen Sie den Rückgeber wieder in seine vorherige Position zurück (2), und vergewissern sich daß das System eingerastet ist.

P Falls Sie die Beträge der Buchführung des Automaten einfügen wollen, beachten Sie Funktion 004.

• Nachfüllen der Systeme mit kompatibelem AZKOYEN Münzbehälter

Folgen Sie den Anweisungen der jeweiligen mitgelieferten Betriebsanleitung.

i P Falls Sie bei den ersten beiden Systemen das Wechselgeld nachfüllen indem Sie Münzen einwerfen, können Sie die Buchführung der eingeworfenen und ausgezahlten Beträge programmieren (Drücken Sie jeweils die Tasten A und C).

4.4. Programmierung der Funktionen

Bis jetzt wurde Ihnen erklärt wie man die Funktionen des Grundmenüs programmiert. Der Automat verfügt jedoch über eine Vielzahl von Funktionen die ursprünglich nicht im Grundmenü enthalten sind. Der Zugang zu diesen Funktionen ist für alle Funktionen gleich.

Im weiteren wird erklärt wie man alle Funktionen des Automaten programmiert, unabhängig davon ob sie zum Grundmenü gehören oder nicht.

Öffnen sie den Automaten

Drücken sie die Taste C bis auf dem Display die Nachricht "Funktion 000" erscheint.


Durch das Tasten- und Ziffernfeld (siehe Punkt 4.2. oder das Falblatt der Betriebsanleitung zur Zahlen- und Buchstabeneingabe) können Sie die Zahl der jeweiligen Funktion eingeben. Drücken Sie die RÜCKGABETASTE um die Funktion zu bestätigen und Zugang zur Funktion zu erhalten.


Befolgen Sie die Anweisungen zur jeweiligen Funktion die in dieser Betriebsanleitung noch beschrieben werden.


BEACHTEN Sie: die Programmierung der Funktion wird erst durch das einschalten des Automaten beendet.

Der Automat hat die Funktionen in unterschiedlichen **Zugangsebenen** unterteilt. Diese Unterteilung erfolgt um bestimmte Funktionen zu schützen, die bei nicht ordnungsgemäßer Bedienung den Automaten beeinträchtigen können. Diese unterschiedlichen Ebenens können durch den Betreiber des Automaten aufgehoben werden.

Es gibt folgende Zugangsebenen:

 **Ebene 0:** Funktionen die lediglich Daten aus- oder eingeben. Verändern keine Vorgänge des Automaten

 **Ebene 1:** Funktionen die der Programmänderung und Datenkonfiguration dienen.

 **Ebene 2:** Funktionen der Datenkonfiguration die bei nicht ordnungsgemäßem Gebrauch schwere Beeinträchtigungen des Automaten hervorrufen können.


Die Automaten sind ab Werk mit Ebene 1. programmiert.

Um den Zugangsebenen zu ändern benutzen sie die Funktion **474 Zugangsebenen**. Um den Zugangsebenen 1. und/oder 2. mit einem Password zu sichern, benutzen Sie die **475 Zugangspasswort**.


Die Zugangsebenen sind mit einander verbunden; das heißt, wenn Sie Zugang zu den Funktionen von Ebene 10. haben, haben Sie auch Zugang zu Ebene 1. Bei Zugang zu Ebene 2. Haben Sie auch Zugang zu Ebene 0. und 1.

In der weiteren Beschreibung erscheint ein Symbol, daß Ihnen den Zugangsebenen jeder Funktion zeigt. Falls es sich um eine Funktion des Zugangsebenen 2. Handeln sollte, ist diese noch zusätzlich gekennzeichnet, da diese Funktionen nur durch den Kundendienst verändert werden dürfen.


PREISPROGRAMMIERUNG UND VERKAUFSART

 **201 PREISPROGRAM.** Programmierung des Verkaufspreises für die einzelnen Produkte.


Nach drücken der Wahl Taste geben Sie den neuen Preis ein. Um den Preis eines anderen Produkts einzugeben, drücken Sie die entsprechende Wahl Taste und wiederholen sie den Vorgang. Drücken Sie die RÜCKGABETASTE um die Programmierung zu beenden.

 **202 PREISKOPIE** Programmiert einen gemeinsamen Preis für mehrere Produkte gemäß der numerischen Eingabe.


Drücken Sie die Wahl Tasten die Sie mit diesem Preis programmieren wollen.

 **204 EINHEITSPREI** Einheitspreis für alle Produkte gleichzeitig eingeben.


Programmiert durch die numerische Eingabe einen Einheitspreis FÜR ALLE PRODUKTE.

 **205 KARTENPREIS** Programmierung des anzuwendenden Preises bei Verkäufen mit Geldkarte.


Programmieren Sie die Preise wie unter Funktion **301** beschrieben.

 **220 FREI VERKAUF** Programmiert den Automaten auf Freiverkauf. Alle Produkte werden gratis ausgegeben.


Programmieren Sie diese Funktion über den Optionsmodus (Taste A oder B zum auswählen, B zum bestätigen).

 **221 MEHRVERKAUF** Setzt den Automaten auf Mehrfachverkaufsbetrieb.


Über den Optionsausgabemodus können Sie wählen, ob der Automat vor der Wechselgeldausgabe mehrere Verkaufsvorgänge ausführen kann oder nicht.

 **223 MAX.KREDIT** Programmierung des Höchstguthabens.


Programmierung des vom Automaten zugelassenen Höchstguthabens. Dieses kann 50000 Basiseinheiten nicht überschreiten. Wenn Sie zu dieser Funktion gehen, erscheint die Anzeige MX-CR*1000=0000. Es kann ein Höchstwert von 0050 programmiert werden.

 **224 UEBERZAHLUNG** Programmierung Mehrpreis


Programmierung der Verkaufsart des Automaten. Ermöglicht es, einen Mehrpreis zu wählen und den Betrag festzusetzen. Unter dieser Funktion erscheint die Nachricht MEHRPREIS= (JA/NEIN), und wenn Sie JA wählen, erscheint anschließend die Anzeige MEHRPREIS 0000, wodurch die Programmierung des Mehrpreises möglich ist.


 **180 KUM.UMSATZ** Zeigt den in der Buchführung akkumulierten Gesamtumsatz aller Verkaufsvorgänge an.


Diese Funktion zeigt den in der Buchführung akkumulierten Gesamtumsatz aller Verkaufsvorgänge seit dem letzten Neustart (Funktion **099 EINFUEREN**) an. Diese Buchführung wird auch durch die Funktion **171 LOSCHT BUCHF.** nicht gelöscht. Sie kann nur durch einen Neustart gelöscht werden.

 **182 KUM.UMSATZ/SC.** Zeigt den in der Buchführung akkumulierten Gesamtumsatz aller Verkaufsvorgänge für die programmierte Betriebszeit an.

Diese Funktion zeigt den in der Buchführung akkumulierten Gesamtumsatz aller Verkaufsvorgänge in der programmierten Betriebszeit seit dem letzten Neustart (Funktion **099 EINFUEREN**) an. Diese Funktion kann nur durch einen Neustart gelöscht werden.


 **183 KUM.GELDKASSE** Zeigt den nicht löschbaren Betrag in der Kasse oder im Münzbehälter an.


 **184 KUM.GELDRUECK.** Zeigt den nicht löschbaren Betrag in den Wechselgeldbehältern an.


 **185 GELDHAND** Zeigt den nicht löschbaren Betrag an, der manuell aus den Wechselgeldbehältern entnommen wurde.

Auf dem Display erscheinen die gewünschten Daten der ständigen Buchführung des Automaten (akkumuliert seit dem letzten Neustart).

 **186 KUM.GELDEINH.** Zeigt den Betrag der nicht verkauften Produkte an.

 **187 KUM.KRED.KARTE** Zeigt den nicht löschbaren Betrag der bargeldlosen Zahlungen an.

 **188 KUM.LADENKAR.** Zeigt den nicht löschbaren Betrag durch Aufladen von Kreditkarten an.

 **189 KUM.GELDSCHEI.** Zeigt den nicht löschbaren Betrag mittels Geldscheine an.


Programmiert ein Produkt, das bei Kauf eines anderen Produkts kostenlos mit ausgeworfen wird.

ERKLÄRUNGEN ZUR PROGRAMMIERUNG


Hinweis: Die Programmierung ist davon abhängig welche Bauteile im Automat vorhanden sind. Durch die Vielseitigkeit der Serie **N** ist es möglich, daß einige Programmpunkte nicht im Display erscheinen.


Wenn Sie einen Zusatzmechanismus einsetzen, der eine Programmierung im Automaten erfordert (Geldscheinleser, Kartenleser, Alarm usw.) sind die diesem Mechanismus beigefügten Programmieranweisungen zu befolgen. Fragen Sie gegebenenfalls bei Ihrem Technischen Kundendienst an, wie diese Mechanismen korrekt zu installieren sind.

VORGÄNGE


 **001 ENTL.RUECKG.** Entleert den gewählten Wechselgeldbehälter

Nachdem Sie die Funktion gewählt haben, drücken Sie die Taste die zum entsprechenden Behälter gehört bis dieser entleert ist. Wiederholen Sie den Vorgang mit den anderen Behältern.


 **003 ENTL.M.RUECK.** Registriert in der Buchführung die Menge der manuell entleerten Münzen.

 **004 FULL.M.RUECK.** Registriert in der Buchführung die Menge der manuell nachgefüllten Münzen.

Entsprechend dem numerischen Eingabemodus geben Sie die Anzahl (nicht den Betrag) der Münzen des auf dem Display angezeigten Wechselgeldbehälters ein, und drücken danach die RÜCKGABETASTE um die Anzahl zu bestätigen und einen anderen Behälter auszuwählen.

 **005 RUECK.NMUENZ.** Gibt eine bestimmte Anzahl an Münzen aus.


Drücken Sie die Taste der zu leerenden Rückgaberöhre und geben Sie anschliessend gemäss dem numerischen Ausgabemodus die Anzahl der auszugebenden Münzen ein.

 **010 DATENZUDRUEC.** Übermittelt Daten an den Drucker.


übermittelt an den Datenausgang RS-232-C im ASCII-Format die Daten der Buchführung. Diese Funktion aktiviert sich automatisch sobald das Druckerkabel an den Datenausgang RS-232-C angeschlossen wird (Konfiguration des RS-232-C durch die Funktion **483 Konfiguration RS-232**). Weitere Information in der Betriebsanleitung des Drucker-Kit.

 **013 DATENZUMODEM** Übermittelt Daten an Modem.


Frägt Daten über Modem ab, gemäß der Funktion **483 Konfiguration Modem**. Weitere Information im Modem-Kit.

 **020 BELEUCHT.EIN** Schaltet die Beleuchtung an der Vorderseite des Automaten ein oder aus (falls Ihr Automat über Beleuchtung verfügt).


Sobald Sie zur Funktion gelangen wird die Beleuchtung ein- oder ausgeschaltet. Diese Funktion kann nicht benutzt werden, wenn die Beleuchtungszeiten bereits programmiert wurden (**533 BELEUCHT. E/A**).

 **030 MASCH.TEST** Führt einen Test durch, ohne den Verkaufsvorgang zu registrieren.


Automat auf Testmodus einstellen. Auf dem Display erscheint die Nachricht "—TEST—". In diesem Modus werden Verkaufsvorgänge durchgeführt, die jedoch nicht in der Buchführung registriert werden. ACHTUNG: Die Buchführung der Wechselgeldbehälter wird registriert.

 **096 VERTZ.DRUCK.** Drückt das Register der Vorgänge im Automaten aus

Schickt über RS-232 eine Liste des Registers (im ASCII Format ohne Leerstellen). Schliessen Sie das Druckerkabel an den Ausgang RS-232C an, und gehen Sie anschliessend zu der Funktion. Der Automat zeigt während des Druckvorgangs im Bildschirm die Nachricht ASCII>PRINT.


 **098 VERTZ.LESEN** Zeigt die registrierten Störungen an.


Auf dem Display erscheint eine Liste aller vorgefallenen Störungen mit Datum und Uhrzeit. Nur für den Kundendienst.

 **099 WERK.EINSTEL.** Löscht alle Speicher: Programmierung, Buchführung; behält die bei der Herstellung programmierten Werte.


Schon durch den Zugang zu dieser Funktion wird der Neustart ausgeführt. Danach fragt der Automat ab, ob eine automatische Konfiguration der installierten Warenschächte erfolgen soll. Wählen Sie Ja oder Nein, entsprechend dem gewählten Eingabemodus der Optionen (Tasten A und B für Ja oder Nein, D zum bestätigen).

BUCHFÜHRUNG


 **110 UMSATZ/WAHL.** DM-Umsatz der Verkaufsvorgänge por Wahl.


 **111 STCK./WAHL.** Zeigt den Gesamtumsatz in DM des jeweiligen Produkts an.


Drücken sie die gewünschte Wahl und das Display zeigt Ihnen den Betrag dieser Wahl. Drücken sie eine andere Produktwahl um die weiteren Beträge zu kontrollieren.

 **120 GESAMTUMSATZ** Zeigt den Gesamtumsatz der verkauften Produkte an.

Auf dem Display erscheint der Gesamtumsatz der verkauften Produkte.


 **121 GESAMT STUCK** Anzahl der verkauften Packungen.


 **141 GELDKASSE** Zeigt den Betrag in der Kasse oder im Geldbehälter an.


 **142 GELDAMRUEC.** Zeigt der Betrag in den Wechselgeldbehältern an.


 **143 MUEN.AMRUEC.** Zeigt die Menge an Münzen im Wechselgeldbehälter an.


Auf dem Display erscheinen die abgefragten Daten.

 **145 GELDZUHAND** Zeigt den Betrag an der manuell aus den Wechselgeldbehältern entleert wurde.


 **146 GELDEINHEIT** Zeigt den Betrag des nicht ausgegebenen Wechselgeld por Wechselgeldbehälter an.

 **147 KRED.KARTE** Geldumsatz mittels bargeldloser Zahlungen.


 **148 LADENKARTE** Einnahmen durch Aufladen von Kreditkarten

 **149 GELDSCHEINE** Geldumsatz mittels Geldscheine.


Auf dem Display erscheinen die abgefragten Daten.

 **150 VERG. WAHL.** Anzahl vergeblicher Verkaufsversuche.


Drücken sie die gewünschte Wahl. Es erscheint auf dem Display die Anzahl der nicht verkauften Packungen dieses Produkts, weil das betreffende Produkt nicht im Warenschacht vorrätig war; anschließend erscheint der durch den nicht-Verkauf entgangene Betrag.

 **160 UMSATZ/SCHIC.** Einnahmen während der jeweiligen Betriebszeit des Automaten.

Das Display zeigt zeigt den Betrag der während der jeweiligen Betriebszeit des Automaten erzielten Einnahmen (programmiert durch die Funktion **560 SCHICHT**).

 **171 LOESCHTBUCH.** Löscht die Buchführung.

Durch drücken der Taste D löschen Sie die Buchführung des Automaten. Die Buchführung der Wechselgeldbehälter wird nicht gelöscht.

 **174 LOE.BUCH.RUE.** Löscht die Buchführung der Wechselgeldbehälter.

Durch drücken der Taste D löschen Sie die Buchführung der Wechselgeldbehälter.